

Großkontrolle in Hamburg: Lkw-Fahrer im Visier der Polizei!

Polizei Hamburg kontrollierte Abstand und Überholverbot im Schwerlastverkehr. Sicherheitsmaßnahmen fördern Verkehrssicherheit.

Hamburg-Neuland, Deutschland - Am Montagmorgen zog die Polizei Hamburg zu einer umfassenden Kontrollaktion auf der Autobahn 1 in Hamburg-Neuland, nahe dem Rasthof Stillhorn-Ost, alle Register. Unter der Leitung der Verkehrsdirektion Süd wurden über 110 Beamte aktiv, um Verstöße gegen das Abstandgebot und Überholverbot im Schwerlastverkehr zu ahnden. Die Maßnahmen wurden durch weitere Fachbehörden unterstützt, denn die Missachtung dieser Vorschriften erhöht das Unfallrisiko dramatisch für Lkw-Fahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Während der Kontrolle wurden 43 Fahrzeuge überprüft, wobei acht Fahrer vorübergehend mit Fahrverboten belegt wurden. Die Bilanz ist alarmierend: Insgesamt wurde gegen 30 Fahrer wegen Überholverbots verstoßen, weitere Verstöße umfassten unsachgemäße Ladungssicherung und Überladung. Besonders skandalös - ein niederländischer Lkw-Fahrer transportierte Bauwagen ohne jegliche Sicherungen, was ein sofortiges Fahrverbot zur Folge hatte. Ein anderer Fahrer, 35 Jahre alt, wurde mit über eintausend versteckten Zigaretten gestoppt, was zu einem Steuerhinterziehungsverfahren führte. Die Polizei Hamburg kündigte an, auch in Zukunft strenge Kontrollen im Schwerlastverkehr durchzuführen, um die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Missachtung der geltenden Abstandsvorschriften, Verstoß gegen das Überholverbot
Ort	Hamburg-Neuland, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)